

Liebe GYM'ler

Ich weiß, gerade im Hantelsport ist es schwierig so ganz ohne sein komplettes Training zu sein...

... ohne Studio, ohne den Klang der Gewichte, ohne die Anstrengung und den selbstbewundernden oder kritischen Blick in den Spiegel.

Aber vielleicht ist es auch mal ganz gut wieder bewusst „schwach“ zu sein, den anderen Teil vom Ganzen wieder bewusst wahrzunehmen.

Nehmt es als Herausforderung und lernt die andere Seite kennen, wer weiß was es aus einem macht. Freut euch auf den ersten Muskelkater wenn ihr wieder das Eisen fühlt und der Klang der Kettengeräte euch Gänsehaut wachsen lässt.

Ich persönlich sehe die Krise wirklich als eine Chance der Besinnung, runter zu fahren und wieder sich selbst, das andere ICH, mehr wahrzunehmen und damit meine ich genau das Gegenteil von Egoismus und Narzissmus.

Wieder auf den anderen Teil in dir zu hören ...

... das Miteinander,
... aufmerksam sein,
... sich gegenseitig helfen,

... einfach alles was in der vergangenen Zeit vernachlässigt wurde.

Eventuell ist unser Leben nach der Krise, zumindest eine Zeit lang, anders, lebenswerter, freundlicher. Entschleunigung tut sicher sehr gut, wieder mal nette Worte für seine Partnerin oder Partner zu finden, sie/ihn aktiv wahrnehmen und träumen ... auch zusammen.

Unternehmer die wieder anfangen Visionen zu haben, sich wieder selbst entdecken so wie es mal am Anfang war, voller Tatendrang ohne den Stress des Alltagsgeschäfts.

Ich habe eigentlich mehr Angst vor der ruhigen Zeit die jetzt kommt, weil ich immer Machen muss aber ich sehe es als wirkliche Chance und ich freue mich auf meine wiederkehrenden Visionen voller positiver Energie...

Ich freu mich drauf...ich freu mich auf EUCH danach.

Mit euch zusammen haben wir gemeinsam unsere Vision des etwas anderen Gym's zum Leben erweckt. Training und alte Werte wie es ganz zu Anfang gegeben hat, Old School, Gemeinschaft und Miteinander stehen bei uns außer der sportlichen Leistung im Vordergrund.

Eine Sache liegt mir noch auf dem Herzen ...

Natürlich verstehe ich, dass diese zuvor nie dagewesene Situation Angst und Unsicherheit erzeugen kann.

Auch das Gym52 trifft diese Krise mit voller Wucht.

Deshalb sind wir in den nächsten Wochen auf eure Hilfe und Unterstützung angewiesen, um den Weg, den wir gemeinsam eingeschlagen haben, nach der Krise zusammen weiter gehen können.

Ihr könnt uns unterstützen, indem ihr die nächsten Abbuchungen der Mitgliedsbeiträge nicht zurück gehen lasst, damit wir unsere Verluste etwas abfedern können und die ganze Wucht dieser Katastrophe nicht auf einmal zu spüren bekommen.

Wir werden euch diese Beiträge und mehr wieder vergüten ... danach.

Für alle, die dieser Bitte nicht folgen wollen oder können, gebt uns doch kurz Bescheid, dann nehmen wir euch heraus.

Vielen Dank

Euer Andy mit dem tollen Team